

## Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung bei der betroffenen Person)

Das Landratsamt Weimarer Land verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke seiner gesetzlichen Aufgabenerledigung im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung. Wir informieren Sie nach Maßgabe des Art. 13 DS-GVO über die Datenverarbeitung.

### 1. Kontaktdaten der Verantwortlichen

Kreis Weimarer Land  
vertreten durch die Landrätin  
Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda  
Tel.: 03644 540-0  
E-Mail: post.landratsamt@weimarerland.de

#### Innerorganisatorisch verantwortlich:

**Amt:** Finanzverwaltung  
Sachgebiet: Kämmerei/Liegenschaften  
Telefon: 03644 540-261  
Fax: 03644 540-850  
E-Mail: post.Liegenschaften@weimarerland.de

### 2. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten

Kreis Weimarer Land | Datenschutzbeauftragte  
Dienststz: Landratsamt Weimarer Land  
Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda  
Telefon: 03644 540-139  
E-Mail: post.datenschutzbeauftragte@weimarerland.de

### 3. Zwecke der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zu nachfolgenden Zwecken:

- Abschluss eines Kaufvertrages zum Erwerb/Verkauf von Immobilien
- Vermietung, Verpachtung und kostenfreie Nutzung von Immobilien/Grundstücken/Flächen des Landkreises Weimarer Land
- Immobilienverwaltung

Die Erhebung der Daten erfolgt, um Sie als unseren Interessenten identifizieren zu können, zur Kontaktaufnahme mit Ihnen, zur Rechnungsstellung für den Fall, dass es zum Abschluss eines Vertrages kommt sowie zur Abwicklung von eventuellen Haftungsansprüchen und der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Wir dürfen nur dann an andere Personen oder Stellen Ihre personenbezogenen Daten weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.

### 4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage des:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO (Vertrag) für den Abschluss eines Miet-, Kauf- oder Pachtvertrages,
- Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung öffentlicher Aufgabe) i.V.m. §§ 433, 535, 581 sowie 585 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB).

Weiter können ggf. BeurkG, ErbbauRG, GBO, GrEStG, GWG einschlägig.

### 5. Empfänger Ihrer Daten

innerhalb des Verantwortlichen: Mitarbeiter/-innen des Fachamtes Finanzen, Rechnungsprüfungsamt, Rechts- und Ordnungsamt zur Vertretung in Rechtsangelegenheiten und Vertragsprüfung, ggf. im Fall von Vermietung, Verpachtung oder

kostenfreien Nutzung von Immobilien erfolgt eine Übermittlung Ihrer Daten an andere Ämter des Landratsamtes; Büro des Kreistages bei entsprechenden Beschlussvorlagen zum Verkauf von Immobilien, Kreiswerke Weimarer Land, Kreistag

Auftragsverarbeiter:  
 Dritte (außerhalb des Verantwortlichen): fallbezogen ggf. an Notariate, Banken, Gutachter, Gemeinden, Entsorgungsgesellschaft Landkreis Weimar mbH, Schulen

### 6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Findet nicht statt.

### 7. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer dauerhaft bei erfolgreichem Vertragsabschluss gem. Pkt. 1.2. der Anlage zu den Aufbewahrungsfristen (Abschnitt A) des „Allgemeiner Teil“ der Richtlinie über die Aufbewahrung von Schriftgut in der Verwaltung des Freistaats Thüringen.

### 8. Welche Rechte haben Sie?

Einige Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und



maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DS-GVO).

**9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a) DS-GVO**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a) DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

**10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde**

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt ([www.tlfdi.de](http://www.tlfdi.de)).

**11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist

gesetzlich vorgeschrieben     vertraglich vorgeschrieben  
 für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen:

ja                       nein

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind: keine Vertragsabwicklung/-abschluss möglich

**12. Erfolgt die Datenverarbeitung mittels einer automatisierten Entscheidung?**

ja                       nein

**13. Werden meine personenbezogenen Daten noch für einen anderen Zweck verarbeitet?**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur zu dem Zweck, für den die Daten erhoben wurden.

Stand: Oktober 2023

